

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Corona-Zeit stellen wir uns viele Fragen. Wir hinterfragen Dinge und sind kritisch mit uns selbst. Manchmal machen wir uns auch Vorwürfe. Wir haben Angst, machen uns Sorgen. Sind auf der Suche nach etwas, das uns durch diese ungewisse Zeit hilft. Mir helfen dann immer gute alte und neue Sprichwörter und Sprüche.

Ein paar krisentaugliche davon habe ich hier für Sie zusammengestellt.

Wer ist HopeLit?

HopeLit ist ein Zusammenschluss von Kreativen, meist aus der Buchbranche. HopeLit möchte mit kreativem Input Hoffnung schenken und ein Lichtblick sein in einer Welt, die im Moment so chaotisch ist. HopeLit möchte zeigen: „Wir halten zusammen, über Branchengrenzen und Konkurrenzsituationen hinweg. Es gibt ein Leben nach der Corona-Crise, und darauf arbeiten wir hin. Gemeinsam. Insieme. Ensemble. Samen. Birlikte ...“

Was dürfen Sie mit unseren Texten und Bildern machen?

Dieses Buch wird von HopeLit zur Verfügung gestellt und darf im Jahr 2020 gern kostenlos ausgedruckt, verbreitet und vervielfältigt werden, jedoch nur in dieser Form. Jegliche Änderungen und Bearbeitungen sind nicht gestattet. Zudem dürfen keine Kosten für z. B. Druck oder Papier, weder gegenüber HopeLit noch dem Endnutzer, geltend gemacht werden. Auch eine weitere Verbreitung im Internet oder auf anderen Plattformen ist nicht gestattet. Gerne dürfen Sie auf unsere Webseite verweisen: www.hopel.it.de. Alle Rechte vorbehalten.

Impressum:

www.hopel.it.de
Copyright © 2020 HopeLit
hallo@hopel.it.de

Mittelstrasse 12
76227 Karlsruhe
Deutschland/Germany

Verantwortlich:
Sandra Bennua
Melanie Czarnik

Claudia Gliemann
Elisabeth Jäcklein-Kreis
Ann Cathrin Raab

Anja Samstag
Sabrina Weber



Alte und neue Sprüche für schwierige Zeiten

Mit Illustrationen von
Isabel Schubert

HÄTTE, HÄTTE, FAHRRADKETTE

Haben Sie sich in der letzten Zeit auch gefragt: „Was hätte ich anders machen können? Hätten wir doch letztes Jahr dieses oder jenes nicht gemacht? Oder anderes noch gemacht?“

Egal, was Ihre „Hätte-ich's“ sind: Sie sind vorbei.

Gestern war gestern, heute ist heute und morgen ist morgen.

Heute treffen wir die Entscheidungen für morgen, und gestern haben wir unser Möglichstes getan.

Die Engländer haben dafür übrigens einen ganz schönen Ausdruck.

Er lautet: „There is no use crying over spilt milk.“

Also: Es bringt nichts, sich über verschüttete Milch aufzuregen.

WO GEHOBELT WIRD, FALLEN SPÄNE

Selbst, wenn man nichts tut, kann man Fehler machen.

Und wenn man etwas tut, kann man auch welche machen.

Und wer viel macht, kann viele Fehler machen.

Deshalb: Es kann immer etwas passieren, egal, was man tut. Aber wenn man etwas tut, hat man zumindest das Gefühl, etwas getan zu haben.

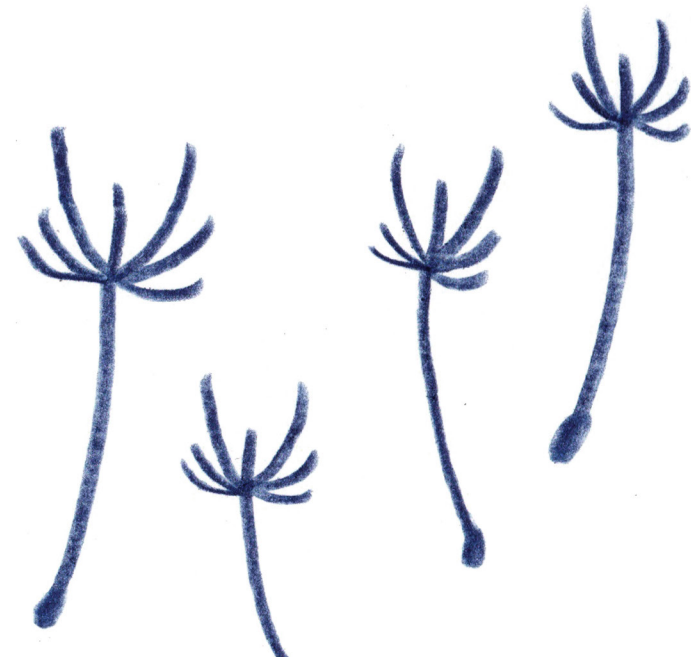


WENN DU DENKST,
ES GEHT NICHT MEHR,...

Diesen Spruch haben wir vermutlich alle schon einmal gehört. Vielleicht ist er abgedroschen. Aber vermutlich haben wir alle irgendwann einmal erlebt, dass es tatsächlich so war, dass Türen aufgegangen sind, von denen wir gar nicht wussten, dass es sie überhaupt gibt.

>> LEBEN MUSS MAN DAS LEBEN
VORWÄRTS, VERSTEHEN KANN
MAN ES NUR RÜCKWÄRTS. <<

Dieses Zitat von Sören Aabye Kierkegaard finde ich sehr tröstlich in Zeiten, in denen man gar nichts mehr versteht. In denen man sich bei strahlendem Sonnenschein fragt, wann man endlich aus diesem Albtraum aufwacht.



WILLST DU DEN CHARAKTER
EINES MENSCHEN ERKENNEN,
SO GIB IHM MACHT.

Dieses Zitat von Abraham Lincoln habe ich einmal auf einem Kalender gesehen und ihn mir gemerkt, weil ich finde, dass er stimmt, auch und gerade jetzt. Aktuell gibt es Menschen, die Macht haben und viele Menschen, die unglaublich ohnmächtig sind. In diesen Zeiten wünsche ich mir viele Menschen mit Charakter. Und dass wir auch dazuzählen.

JEDER WEG BEGINNT MIT
EINEM EINZIGEN SCHRITT.

Viele Tropfen ergeben ein Meer und viele Schritte einen Weg. Wir müssen uns (nur) auf den Weg machen, uns aufraffen und an uns glauben. Wenn wir nicht mehr können, dürfen wir uns Hilfe holen, damit wir den Weg irgendwann weitergehen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns allen einen guten Weg und hoffe, dass Ihnen diese sechs alten und neuen Sprichwörter auf dem Weg eine kleine Stütze sind und Sie ein Stück weit begleiten.

Mit den besten Wünschen

Ihre

Claudia Gliemann